Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Entomologisches Taschenbuch für Schmetterlings-Sammler

Müller, C. L. von

Breslau, 1800

VD18 12297070

May.

urn:nbn:de:gbv:45:1-7932

Visual Library

41. Phal. Diversata. Borckh. In Föhren-Waldungen.
42. Phal. Garpinata. Borckh. In niedrigen Gebüschen.
43. Phal. Hexapterata. Fabr. An den Stämmen der Pappeln, Ahorn und Rüstern.
44. Phal. Derivata. Fabr. In Gärten und Gebüschen.
45. Phal. Tristata. L. In Gärten und Wäldern, an Zäunen, Bretterwänden und Baumstämmen.
46. Phal. Euphorbiata. L. Im Grase in Waldungen und Wiesen.
47. Piral. Purpuralis. L. Auf Weidungen im Grase.
48. Piral. Ptybridalis. Hübner.

May.

1. Pap. Sinapis. L. In lichten Laubwaldungen, wo niedrige Gebüsche stehen.
2. Pap. Medea. Herbst. Auf freyen Grasplätzen an Waldungen.
3. Pap. Dejanira. L. In Waldungen und Haiden.
4. Pap. Levana. L. In freyen Waldungen.
5. Pap. Lucina. W. V. In lichten Waldungen.
6. Pap. Eufrosine. Esper. In Wäldern auf freyen Grasplätzen.
7. Pap. Pamphilus. L. Auf Wiesen und Waldungen überall.
8. Pap. Hero. L. In lichten Waldungen, in gebirgigen Gegenden.
9. Pap. Eupheno. L. In den Gegenden von Marseille nicht selten.
10. Pap. Tarpeia. Esp. In Rußland und Kamtschatka.
11. Pap. Geltis. Esp. In Tyrol und Ungarn.
12. Pap. Machaon. L. Sucht sich zum Fluge freye Stellen aus.

13. Pap.

Landesbibliothek Oldenburg

13. Pap. Podalirius. L. Zeigt sich in Gesellschaft des vorigen.
14. Pap. Napi. L. In waldigten Gegenden.
15. Pap. Cardamines. L. In lichten sumpfigten Waldungen.
16. Pap. Rhamni. L. Auf Wiesen, in Gärten und Waldungen nicht selten.
17. Pap. Aegaeria. L. In sumpfigten Erlenbrüchen, auch in lichten Waldungen.
18. Hesp. Phlaeas. Pap. L. Auf freyen Anhöhen.
19. Hesp. Malvae. Esper. Im Freyen, wie auch in Waldungen.
20. Hesp. Icarus. Pap. L. Auf freyen Anhöhen.
21. Hesp. Tiresias. Pap. Esp. Auf blumigten Stellen in Waldungen.
22. Hesp. Phocas. Pap. Esp. Zu Anfange dieses Monats auf Wiesen und in lichten Waldungen.
23. Hesp. Cleobis. Pap. Esp. In der Mitte des Monats auf Wiesen, so nahe an Waldungen liegen.
24. Hesp. Eumedon. Pap. Esp. Auf einsamen Plätzen in Waldungen.
25. Hesp. Althaee. Pap. Esp. In gebirgigen Gegenden.
26. Hesp. Minimus. Pap. Esp. Auf dem Vorsaum der Wälder.
27. Hesp. Xanthe. Pap. Borckh. Auf Wiesen und in Waldungen.
28. Sph. Tilliae L. Bey Tage nicht selten an den Zweigen und Stämmen der Linden.
29. Sph. Gallii. Fabr. Bey Tage, besonders des Abends, auf den Blüthen des caprifolii.
30. Sph. Oenothaerae. W. V. An Zäunen und Gesträuchen.

31. Sph.

Landesbibliothek Oldenburg

31. Sph. Elpenor. L. Zeigt sich auch noch oft in diesem Monate.
32. Sesia. Apiformis Sph. L. An den Stämmen der Pappelbäume.
33. Bomb. Pavonia major. L. Um Wien herum nicht selten.
34. Bomb. Pavonia medior. L. In Ungarn.
35. Bomb. Tau. L. In Laubwaldungen an den Stämmen der Bäume. Das Männchen fliegt am Tage.
36. Bomb. Quercifolia. L. An verborgnen Stellen der Bäume und Geländer. Bey der mindesten Berührung sucht sie durch herabfallen allen Nachforschungen zu entgehen.
37. Aomb. Eatax. L.
38. Bomb. Lentipes. Esper.
39. Bomb. Vinula. L. An den Stämmen der Weiden.
40. Bomb. Erminea. Fabr. Gegen Ende dieses Monats an den Stämmen der Espen und Weiden.
41. Bomb. Bucephala. L.
42. Bomb. Neustria. L. Das Männchen fliegt am Tag umher.
43. Bomb. Limacodes. Esper.
44. Bomb. Bicoloria. W. V. Auf Birkenbäume, von wo sie durch heftige Erschütterungen herunter fällt, dann aber bald munter wird, und schnell davon fliegt.
45. Bomb. Dictaea. Esp.
46. Bomb. Dictaeoides. Esp.
47. Bomb. Aulica. Esp.
48. Bomb. Camelina. L.
49. Bomb. Hecta. Esp. Auf Eichen. Fällt durch anschlagen herunter.

50. Bomb. Sylvina. Esp. Im Grase in Waldungen, und an den Stämmen der Bäume.
51. Bomb. Leporina. Esp.
52. Bomb. Rubi. L. Das Männchen fliegt am Tage.
53. Bomb. Hamula. W. V. Auf Espen, Weiden, Eichen und Birken.
54. Bomb. Sicula. W. V. Auf Buchen, Eichen Schlehen und Weiden.
55. Bomb. Plantaginis. L. Auf Wiesen bey Waldungen, und im Grase derselben.
56. Bomb. Terrifica. W. V. An den Stämmen der Pappeln.
57. Bomb. Villica. L. An Zäunen und im Grase.
58. Bomb. Pudibunda. L. An den Stämmen der Lindenbäume.
59. Noct. Gothica. Bomb. Esp. An Wänden, Zäunen und den Stämmen der Bäume.
60. Noct. Batis. L.
61. Noct. Augus. Esper.
62. Noct. Pronuba. L. Im Grase unter dürren Blättern und versteckten Oertern, fliegt am Tage sehr schnell.
63. Noct, Subsequa. Esper. In Gesellschaft von Pronuba, wenigstens an dem nehmlichen Auffenthalt.
64. Noct. Janthina. W. V. Versteckt im Grase, auch unten an den Stämmen der Bäume.
65. Noct. Aceris Esp.
66. Noct. Alni. Esp.
67. Noct. Euphorbiae. Esp.
68. Noct. Aprilina. Esp. An den Stämmen der Bäume in Laubwaldungen.

69. Noct.

69. Noct. Ligustri. Esp.
70. Noct. Egregia. Esp. Zeigt sich zu Anfange dieses Monats.
71. Noct. Ludifica. W. V.
72. Noct. Culta. Esp.
73. Noct. Piniperda. Esp.
74. Noct. Unigutta. Esp.
75. Noct. Bricuris. Esp. Zeigt sich gegen Ende dieses Monats, und schwärmt des Abends auf den Blumen.
76. Noct. Glyphica. L. Fliegt am Tage, und nährt sich von den Saft der Blumen.
77. Noct. Pallens. Esp.
78. Noct. Pythiocampa. L. Zu Anfange dieses Monats an den Stämmen der Tannen.
79. Noct. Pyrophila. W. V.
80. Noct. Poliodon. Fabr.
81. Noct. Umbratica. L.
82. Noct. Delphinii. L.
83. Noct. Artiplicis. L.
84. Noct. Lactucae. Esp.
85. Noct. Auricoma. Esp.
86. Noct. Dipsacea. Esp.
87. Noct. Scrophulariae. Esp.
88. Noct. Pinastri. L.
89. Noct. Pisi.
90. Noct. Olorecea.
91. Bomb. Anastamosis. L.
92. Bomb. Dromedarius. L. An den Stämmen der Weiden.
93. Bomb. Coryli. L.
94. Bomb. Cuculla. Esper.

95. Noct.

Landesbibliothek Oldenburg

95. Noct. Megacephala. Fabr.
96. Noct. Histrio. Götze.
97. Noct. Psi. L.
98. Noct. Oleracea. L.
99. Noct. Meticulosa. L.
100. Noct. Albipuncta. Fabr.
101. Noct. Alsinis. Brahm.
102. Noct. Poliodon. W. V.
103. Noct. Cucubali. W. V.
104. Phal. Vibicaria. L. Im Grase in lichten Laubwaldungen.
105. Phal. Piniaria. L. In jungen Fichten-Waldungen.
106. Phal. Crepustulata. Hübner. An den Stämmen der Buchen.
107. Phal. Cebraria. Hübner. Einsam, auf sandigen Gegenden, wo nur sparsam Gras wächst.
108. Phal. Petraria. Hübner. In Erlenbrüchen häufig.
109. Phal. Atomaria. L. Im Grase und niedern Gesträuchen in Laubwaldungen.
110. Phal. Amataria. L. In Gärten an den Geländern, wie auch in den niedern Gebüschen der Laubwaldungen.
111. Phal. Lactearia. Esp. Auf die untere Seite der Baumblätter in Laubwaldungen.
112. Phal. Prunaria. L. In Birken, Erlen und Haselbüschen.
113. Phal. Lunaria. W. V. In Gärten an den Stämmen der Obstbäume, oder den nahe daran gelegenen Verzäunungen.
114. Phal. Crataegata. L. In Schlehen und Erlenbüschen.

115. Phal. Viridata. L. In Wäldern auf Grasreichen Plätzen.
116. Phal. Lineolata. W. V. In lichten Plänen in Waldungen auf der Erde.
117. Phal. Russata. Fabr. In Wäldern, wo viele Besenpfrieme wächst, auf die sie sich auch niederläßt.
118. Phal. Palumbaria, L. In Wäldern auf der Erde.
119. Phal. Flavicaria. W. V.
120. Phal. Dolabraria. W. V.
121. Phal. Repandaria, L. An Weißbuchenhägen und in Pappelnbüschen.
122. Phal, Prodromaria. W. V. An den Stämmen der Pappeln, Linden, Birken, Eichen und Weiden.
123. Phal. Betularia. L. An den Stämmen der Weiden, Pappeln, Birken und Rüstern, oder der daran nahe gelegnen Verzäunungen.
124. Phal. Pomonaria. W. V.
125. Phal. Pulveraria. L. In Waldwiesen und grasreichen Waldplätzen.
126. Phal Adspersaria. Hübner.
127. Phal Glarearia. Borckh. Zeigt sich in der Gesellschaft der Aomaria.
128. Phal. Luridata. Borckh. Auf den Zweigen und an den Stämmen der Eichen in Laubwäldern.
129 Phal. Liturata. L. Auf jungen Föhrenstämmen.
130. Phal. Punctulata. W. V. In Laubwaldungen an den Birckenstämmen.
131. Phal. Pendularia. L. In jungen Birkenwäldern nicht selten.

Landesbibliothek Oldenburg

132. Phal. Punctaria. L. In Eichenwäldern an den Stämmen und Zweigen derselben.
133. Phal. Omicronaria. W. V. In jungen Gebüschen und an den Stämmen verschiedener Bäume.
134. Phal. Pusaria. L. In Laubwaldungen und Gebüschen.
135. Phal. Exanthemata. W. V. In Laubwaldungen mit der Pusaria zu gleicher Zeit.
136. Phal. Obliterata. Borckh. In Erlengebüschen.
137. Phal. Clypeata. Borckh.
138. Phal. Dubitata. L. In Gärten an Bretterwänden.
139. Phal. Rhamnata. Fabr. In Laubwaldungen.
140. Phal Hexapterata. Fabr. An den Stämmen der Pappeln, Ahorn, Rüstern und Platane.
141. Phal. Sexalata. Borckh. An den Stämmen der Weiden und Pappeln.
142. Phal. Zonata. Borckh. An Ahorn und Pappelnstämmen.
143. Phal. Trifascrata. Borckh. An Eichenstämmen.
144. Phal. Rivulata. W. V. In Gärten an den Umzäunungen derselben.
145. Phal. Insignata. Borckh. An Lindenstämmen.
146. Phal. Undulata. L. In Erlen und Birkengebüschen.
147. Phal. Luteata. Fabr. In Erlengebüschen.
148. Phal. Ochreata. Fabr. Auf Waldwiesen und Haselgebüschen.
149. Phal. Pallidata. W. V. Auf Waldwiesen nicht selten.
150. Phal. Osseata. Fabr. In Wiesen und auf grasigten Waldplätzen.

Landesbibliothek Oldenburg

151. Phal. Succenturiata. L. In Gärten an Zäunen, und Gartenhäusern, auch selbst in denselben.
152. Phal. Innotata. Borckh. An Baumstämmen Bretterwänden und Zäunen.
153. Phal. Scabiosata. Borckh.
154. Phal. Caprearia. Borckh.
155. Phal. Strobilata. Borckh. In Tannen-Wäldern.
156. Phal. Olivata. Borckh. In Birken-Wäldern.
157. Phal. Alchemillata. L In Birken- und Erlengebüschen, wo Alchemille wächst.
158. Phal. Ocellata. L.
159. Phal. Galiata. W. V. In Gärten und Wäldern.
160. Phal. Derivata. W. V. In Gärten.
161. Phal. Hastata. L. In Birkengebüschen.
162. Phal. Tristata. L. In Gärten und Wäldern, auch an Zäunen, Bretterwänden und Baumstämmen.
163. Phal. Albicillata. L.
164. Phal. Marginata. L. In niedrigen Haselgebüschen.
165. Phal. Macularia. L. Im Grase, wo viele Heide steht.
166. Phal. Temerata. W. V. In Wäldern.
167. Phal. Euphorbiata. Fabr. Im Grase in Wäldern, wo viele Cypressen-Wolfsmilch steht.
168. Piral. Salicalis. W. V. Auf Weidenauen.
169. Piral. Emortualis. W. V. In freyen Wäldern und Gebüschen.
170. Piral. Grisealis. W. V. Nicht selten in Buschwäldern.

171. Piral.

171. Piral. Barbalis. L. Auf Wiesen.
172. Piral. Pollinalis. W. V. In Wiesen oft häufig.
173. Piral. Cingulalis. W. V. Auf blumigten Weiden und Wiesen.
174. Piral. Anguinalis. Hübner. Zeigt sich in Gesellschaft der Cingulalis.
175. Piral Sanguinalis, Hübner. Auf Wiesen und Weiden.
176. Piral. Cespitalis. Hübner. Häufig in Grasgegenden.
177. Piral. Sordidalis. Hübner. Zeigt sich in Gesellschaft von Cespitalis.
178. Piral. Urticolis. Hübner. An Nesselreichen Stellen.
179. Piral Pallustralis. Hübner. Im Banat an Sümpfen.
180. Piral. Rubiginalis. Hübner. Auf Anhöhen.
181. Piral. Verticalis. Hübner. In Waldungen an Nesselreichen Stellen.
182. Piral. Fuscalis. Hübner. Auf Wiesen und Weiden im Oesterreichischen und der Ukraine.
183. Piral. Hybridalis. Hübner. Im Grase.

Juny.

1. Pap Palaemo. Esp. Auf Blumenreichen Wiesen.
2. Pap. Hyperanthus. L. Ende dieses Monats häufig auf Wiesen.
3. Pap. Maera. L. In lichten Waldungen, an Zäunen, Wegen und Hecken.
4. Pap. Iris. 5. Pap. Iris luteus. Esper. 6. Pap. Iris rubescens. 7. Pap. Ilia und 8. Pap. Jole W. V.